

FD

**Grusswort**  
**Fondation 2048**  
**Leistung und Verantwortung**

Freitag, 30. Januar 2015  
ab 10.00 Uhr  
KKL Luzern, Auditorium

Luzern, 30. Januar 2015

Sehr geehrter Herr Dr. Koellreuter  
Sehr geehrte Damen und Herren Stiftungsräte  
Sehr geschätzte Referentinnen und Referenten  
Liebe Gäste

Die Fondation CH2048 ist jung. Wir kennen sie noch nicht richtig.

Was wir aber wissen:

Erstens: Sie setzt sich ein für eine global wettbewerbsfähige und verantwortliche Schweiz,

zweitens: der Stiftungsrat ist breit abgestützt, mit Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik zusammengesetzt

drittens: die Stiftung hat ihren Sitz in der Stadt Luzern.

Und schliesslich viertens: Die erste Tagung der Fondation CH2048 findet im KKL und somit in der Stadt Luzern statt.

Deshalb fällt mir das Privileg zu, Sie, meine sehr verehrten Damen und Herren, herzlich zu begrüßen. Ich freue mich im Namen des Luzerner Stadtrates sehr, dass Sie heute nach Luzern gereist sind.

Luzern ist Ihnen mehr oder minder bekannt. Sie alle waren bestimmt schon mindestens einmal hier, und wenn es letztmals auf ihrer Schulreise war.

Neben Schulklassen besuchen Reisende aus aller Welt Luzern. Der klare See, die nahen Berge und die hübsche Stadt zeigen hier auf kleinstem Fleck das Postkartenbild der Schweiz. Luzern ist eine der bekanntesten Tourismusdestinationen in unserem Land, aktuell die Nummer 1 im Alpenraum.

Der Erfolg hat aber auch seine Schattenseiten. Aktuell sorgt die Anzahl Reiseautos für politisch rote Köpfe. Es gibt Jahres- und Tageszeiten, da kommt es zu veritablen Engpässen, insbesondere beim Schwanenplatz.

Diese lokalen Herausforderungen Luzerns sind nicht Ihre. Die Vernetzung mit der ganzen Welt aber schon. Luzern ist selbstverständlich vielschichtiger, als bloss über den Tourismus mit der Welt verbunden. Wir bieten in Luzern Dienstleistungen an. Wir produzieren für die ganze Welt. Der eine oder andere internationale Konzern hat sein Headquarter hier. Es leben Ausländerinnen und Ausländer in Luzern. Manche verbringen den Lebensabend bei uns, andere arbeiten hier.

## Meine Damen und Herren

Sie wissen um die Schattenseiten des erfolgreichen, attraktiven Arbeitsmarktes in unserem Land: Die Schweizer Bevölkerung hat entschieden, die Zuwanderung zu begrenzen.

Luzern und die Schweiz sind erfolgreich. Der Erfolg in Luzern und in der ganzen Schweiz ist aber nicht garantiert. Wir bewegen uns dauerhaft auf dünnem Eis. Ich bezweifle, dass wir es uns auf Dauer leisten können, die Schattenseiten unseres Erfolges derart immer wieder zu betonen.

Vor diesem Hintergrund ist die Tätigkeit der Fondation CH2048 zu sehen. Auch das Tagungsthema „Leistung und Verantwortung“ reflektiert das Spannungsfeld zwischen glänzendem Erfolg und der matten Kehrseite dieser Medaille.

Unter anderem stellen Sie gemeinsam Gedanken an, wie das Steuersystem reformiert werden müsste oder könnte. Ich gebe zu bedenken, dass die Steuergesetzgebung in der Schweiz zumindest nicht ungerecht ist. Zugegeben, perfekt ist es nicht. Je nach politischer Grundhaltung wird mal diese mal jene Kritik geäußert.

Was unser Steuersystem – wie die Schweiz generell – auszeichnet, ist jedoch die Rechtsgleichheit. Gesetze werden in der Schweiz durchgesetzt. Es erstaunt Sie nicht, wenn ich Ihnen sage, dass auch ich eine Steuererklärung ausfüllen muss, auch ich meine Abgaben entrichte, auch ich gemahnt werde, wenn ich Fristen nicht einhalten sollte.

Dass der Stadtpräsident wie jeder andere Bürger behandelt wird, ist nicht mehr als recht und billig. Es ist gerecht. Auch wenn uns das als selbstverständlich erscheint, so dürfen wir stolz darauf sein.

In dieser so selbstverständlichen Verfahrensgerechtigkeit liegt eines der ganz grossen Geheimnisse des helvetischen Erfolgs.

Ich will nicht länger werden. Mir ist es aber zum Schluss wichtig in Erinnerung zu rufen, dass wir unsere Reformideen immer aus der Position der Stärke angehen. Darum bin ich von der Wichtigkeit der Fondation 2048 überzeugt. Sie stösst Diskussionen frühzeitig an. Nämlich heute, da die Wettbewerbsfähigkeit der Schweiz noch immer Spitze ist und da sich die Schweiz ihrer Verantwortung sehr bewusst ist.

Ich danke herzlich, dass Sie nach Luzern zur Tagung der Fondation 2048 gekommen sind. Ich wünsche Ihnen allen heute in Luzern und darüber hinaus alles Gute, viel Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Stefan Roth  
Stadtpräsident